

02

MAGAZIN DER EVANGELISCHEN

DIETRICH-BONHOEFFER-GEMEINDE JUNKERSDORF

APRIL- JULI 2023

„HOPE –

HOFFNUNG BEWEGT“

OSTERN

NEUES AUS DER GEMEINDE



04

DER ORGEL-
BAUER

11

OSTERN

14

NEUES AUS DER
GEMEINDE



Regina Doffing
Pfarrerin

**IMPRESSUM
MAGAZIN MITTEILEN**

HERAUSGEBER
Evangelische Dietrich-
Bonhoeffer- Gemeinde Junkers-
dorf
Birkenallee 18
50858 Köln

HOMEPAGE:
www.ev-in-junkersdorf.de

FACEBOOK: Kirche im Dorf

INSTAGRAM:
[evangelisch_koeln_junkersdorf](https://www.instagram.com/evangelisch_koeln_junkersdorf/)

YouTube: Regina Doffing

REDAKTION
Regina Doffing, Elodie Habel,
Eva Maria Ritter, Corinna Bause,
Annette Cammann

FOTOS
Regina Doffing, ekir.de/
Frank Stanzl, [gemeindebrief.
evangelisch.de](http://gemeindebrief.evangelisch.de), Stockfoto, [epd.,
epd bild](http://epd.de), Farzana Naeemi, privat.



Liebe Leser*innen, liebe Gemeindeglieder,

Da stehen sie, die Frauen, und erheben gemeinsam ihre Hände. Rechts und links Mauern. WOMENS STRENGTH so hat es die Fotografin Farzana Naeemi, 25, aus Afghanistan genannt. Sie befindet sich in einem Camp Diavata in der Nähe von Thessaloniki.

Als ob diese Frauen gemeinsam die Mauern weggedrückt haben und jetzt in die Freiheit blicken. Endlich Hoffnung! Die Arbeit im Fotokurs CASA BASE hat den jungen Frauen geholfen das Lagerleben besser zu ertragen. Für eine Zeit raus aus den alten Containern, mit der Kamera unterwegs, haben sie ihr Leben abgelichtet und konnten aufatmen. Das Foto des Titels gehört zu einer Ausstellung, die Anfang des Jahres von unserer Landeskirche auf der Synode vorgestellt und eröffnet wurde.

Die Ausstellung hat mich sehr berührt und das Titelbild erinnert mich an die zwei Frauen, Maria aus Magdala und die andere Maria, die völlig niedergeschlagen zum Grab Jesu gehen und feststellen: Der Stein ist weg! Sie erschrecken und der Engel muss ihnen zweimal sagen: Fürchtet euch nicht! Die Frauen waren erschrocken und doch voller Freude.

Wie viele Schrecken erleben Menschen in diesem Moment? Haben sie auch Grund zur Freude? Jesus wurde von den Toten auferweckt - ein starkes Zeichen dafür, dass das Leben siegt. Nicht unbedingt immer hier auf unserer Erde, aber wir haben einen Gott, der das Leben will! Unseres und das unserer Schwestern und Brüder auf dieser Erde. Dafür lohnt es sich zu leben.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern!
Lassen Sie sich von der österlichen Freude anstecken.

Wer mehr über die Ausstellung wissen möchte, sie kommt im Juli auch zu uns. hier können Sie sie im Internet bereits ssehen:

<https://www2.ekir.de/aktuelles/E419CEDA68D9412B82CA5EF3D-B411E40/ausstellung-hope-hoffnungbewegt-zeigt-fotos-gefluechter-maedchen-und-frauen?ref=aHR0cHMlMOElMkYlMkZ3d3cyLmVra-XluZGUlMkY=>

Herzliche Grüße

Ihre

Regina Doffing, Pfarrerin

11/

14/



OSTERN



NEUES AUS DER GEMEINDE

INHALT

TITELTHEMEN

- 04 INTERVIEW MIT PATRICK ARMAND
ORGELBAU FIRMA MUHLEISEN
- 11 OSTERN

GEMEINDELEBEN

- 08/10 ORGELKONZERTE
- 13 UNSERE KONFIRMANDEN
- 14 NEUES AUS DER GEMEINDE
- 23/24 KRIMI FRÜHLING
- 25 SCHÖNES WOCHENENDE
- 26 HOSPIZDIENST SINNAN
- 28 MONTAGSTREFF DER SENIOREN
- 31 NEUER GLAUBENSKURS



04/

DER ORGELBAUER



PATRICK ARMAND IST ORGELBAUER
UND DER CHEF DER FRANZÖSISCHEN
ORGELBAUFIRMA MUHLEISEN IM ELSAß

PATRICK ARMAND

INTERVIEW

DER ORGELBAUER

Im September 2022 wurde in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche die neue Muhleisen Orgel eingeweiht. Die Firma Muhleisen hat ihren Sitz im Elsass (Eschau). Während des Aufbaus und der Intonation der Orgel hatte ich immer wieder die Gelegenheit, mit dem Chef der Firma, Orgelbauer und Organist zu sprechen.

Ein Interview mit **PATRICK ARMAND**

Es ist bestimmt ein ganz besonderes Gefühl, eine neue Orgel in einer Kirche aufzubauen - wie viele Orgeln haben Sie schon errichtet?

Persönlich habe ich ca. 50 Orgeln gebaut, die Firma über 200 seit die Firma existiert.

Worauf muss ein Orgelbauer achten, wenn eine neue Orgel konzipiert wird?

Erstmal würde ich sagen, die beste Übereinstimmung zwischen dem Wunsch des Kunden, der Örtlichkeit und der Architektur und meinem persönlichen Geschmack. Ich muss alles zusammenbringen, das muss alles übereinstimmen.

Dann kommt jedesmal ein neues, ein ganz anderes Instrument heraus?

Das finde ich schön bei diesem Beruf! Jedes neue Projekt ist ein neuer Start. Es ist zunächst ein weißes Blatt, dann muss man genug Ideen haben, zusammen mit dem Kunden, dem Musiker, bis man den richtigen Weg findet.

Sie war eine besondere Herausforderung vom Raum her?

Ja, das kann man sagen. Die Herausforderung habe ich für mich selber angenommen. Ich wollte gerne, dass die Orgel sich in die architektonische Linie einfügt. Es gibt keine rechtwinkligen Seiten, was für die Mechanik viel komplizierter ist. Es sind jetzt zwei Gehäuse, das ist natürlich doppelte Arbeit als ein Gehäuse, das evt. höher ist. Aber hier hatten wir wegen der



Höhe nicht viele Möglichkeiten, was für eine Orgel normalerweise nötig ist. Deshalb mussten wir in die Breite gehen. Aber nur ein Gehäuse wäre zu schwer gewesen; dann gibt es die Säulen in der Kirche, die den Raum unterteilen. Und so kam die Idee, zwei Gehäuse zu konstruieren.

Im vergangen Jahr war sogar ARTE bei

uns. Sie haben sich dafür interessiert, dass wir eine Orgel aus dem Elsass bekommen. Was ist das besondere an dem deutsch- französischen Projekt?

Ja, ich glaube, es ist interessant, weil es unser typischer französischer Klang ist, den wir hier weiter pflegen wollen, aber trotzdem durch die hervorragenden guten Ideen von Herrn Stanzl wie die Disposition und welche Register auf welches Manual kommen, können sich gut mischen, so hoffe ich.

Der Orgelbau ist ein sehr internationales Handwerk. Hier haben wir in der Orgel die Nachbarschaft Frankreich - Deutschland verwirklicht. Wie viele Arbeitsstunden stecken in einer neuen Orgel?

Insgesamt werden es wahrscheinlich 9700 Arbeitsstunden werden. Anfangs mache ich die Zeichnungen, dann geht die ganze Mannschaft dran an die Sache. Hier bei der Montage waren wir in der ersten Woche zu viert, dann zu dritt und jetzt zu zweit.

Für die letzte Phase der Intonation braucht es zwei, manchmal auch nur den Intonateur. Also eine lange Zeit, bis die Orgel erklingen kann, aber dann geht es erstaunlich schnell, wie wir jetzt in dieser Woche gesehen haben: Die Orgel steht schon fast!

Ja, ja, es ist immer so: Das Gehäuse ist relativ schnell gerichtet. Danach arbeiten wir wochenlang und die Leute fragen sich, was machen die da den ganzen Tag? Es kommt kein Ton heraus. Aber die mechanische Einstellung und das Anbringen der Pfeifen ist von außen nicht mehr sichtbar.

Die Junkersdorfer Orgel ist ja keine sehr große Orgel, aber für den Raum angemessen. Sie haben aber viel größere Orgeln gebaut. Was war bisher Ihr größtes Projekt?

Das größte Projekt war vor zwei Jahren in Moskau. Dort haben wir eine sehr große Orgel für einen Konzertsaal gebaut. Direkt neben dem roten Platz. Mitten in einer schönen Grünanlage mit Konzerthalle und Mediathek und Restaurants...

Dort haben wir eine Orgel mit über 5700 Pfeifen, 83 Registern und vier Klaviaturen gebaut. Es waren ungefähr 40000 Arbeitsstunden.

Wie viele Pfeifen haben wir hier?

Das müsste ich rechnen. Ca. 1200 ungefähr werden es sein.

Was hat Sie zum Orgelbau geführt? Es ist ja eher ein ungewöhnlicher Beruf.



In meinem Fall nicht. Mein Vater war Orgelbauer, und ich war immer in der Werkstatt, habe geschaut und auch geholfen. Anscheinend habe ich sehr früh gesagt, ich möchte gerne Orgelbauer werden, und so ist es auch geworden. Ich bin hineingewachsen.

Es macht Spaß! Natürlich gibt es auch schwierige Situationen. Wir können die Arbeitsstunden nicht mit dem richtigen Satz rechnen, sodass es manchmal Sorgen macht, wie die Firma weitergeführt werden kann. COVID war eine schwere



Zeit. Jetzt sind die Hölzer und Metalle sehr teuer geworden. Es wird nicht einfach.

Wie alt ist Ihre Firma? Ist es ein Familienunternehmen?

Die Firma ist 80 Jahre alt. Mein Vater war selbständig in Südfrankreich, dort habe ich auch gelernt.

Die Firma Muhleisen hat ein Herr Muhleisen gegründet; Er stammte aus dem Stuttgarter Raum und hat die Firma 1941 in Straßburg gegründet. Dann wurde sie vom Sohn und danach vom Enkel weitergeführt. Dort habe ich meine Lehre z.T. gemacht und bin dort geblieben. Zunächst habe ich die Zeichnungen gemacht, dann die Firma übernommen.

Hat Orgelmusik noch Zukunft?

Solange es gute Organisten und gute Orgeln gibt, solange gibt es eine Zukunft für die Orgelmusik. Das ist das Wichtigste. Es muss die Leute berühren: die Klänge, die Veranstaltungen, nicht nur Bach - obwohl für mich Bach der Größte ist - es gibt so viele Komponisten. Orgel kann auch gut mit anderen Instrumenten gespielt werden, mit Bands etc. Man muss ein breites Publikum ansprechen.

R. Doffing

WERDEN SIE PFEIFENPATE

Schenken Sie eine Pfeife zum Geburtstag, zum Jubiläum, zur Konfirmation....

Alle Pfeifen zusammen ergeben den prachtvollen Orgelklang. Es gibt sie schon ab 50 €! Die größten Pfeifen kosten 5000 €. Sie erhalten für jede Pfeifenspende eine Urkunde!

BANKVERBINDUNGEN

Ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde
Junkersdorf
Sparkasse KölnBonn
DE14 3705 0198 1932 2745 98
BIC: COLSDE33

Gemeinschaftsstiftung der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde
Sparkasse KölnBonn
DE38 3705 0198 1929 4419 60
BIC: COLSDE33

PALMSONNTAG, 2. APRIL, 17 UHR

Frank Stanzl erklärt die neue Orgel und einzelnen Register anhand von Musikstücken von Bach bis Reger.

Eintritt ist frei

DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE JUNKERSDORF

ORGELKONZERT

SONNTAG

**30.04.
2023**

17 Uhr

Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Charles Callahan, Janson D. Payne, Margaretha Christina de Jong, Christopher Tambling

MIT KMD JENS-PETER ENK, WUPPERTAL

Eintritt frei! Spenden werden für die neue Orgel gesammelt



MUSIKALISCHES ANGEBOT DES VEREINS

Tag	Instrument	Lehrer:innen und Zeit
Montag	Blockflöte und Oboe	Yasna Brandstätter ab 14 Uhr Email: singschule@yahoo.de
Dienstag	Kinderchor Grundschule 15.30 Uhr	Frank Stanzl E-mail: Frank.Stanzl@ekir.de 02271 5078757
	Klavier, Keyboard und Gitarre	Jens Rühl Tel.: 0151- 21 10 05 85
Mittwoch	Blockflöte und Oboe	Yasna Brandstätter Email: singschule@yahoo.de
	Klavier / Geige	Katja Mielnik Email: musik.mum@gmx.de
	Klavier / Geige	Conrad Schorn conrad.schorn@live.com oder 015751039593
	Klavier	Robin Moll Email: robin.moll@web.de
	Posaunenchor	(Angebot der Gemeinde) Christoph Hamborg ab 19 Uhr auch für Jugendliche und Wiedereinsteiger! Email: christoph.hamborg@t-online.de
Donnerstag	Klavier / Geige	Katja Mielnik
	Klavier	Robin Moll
	Gospel-Chor	Robin Moll 19.45 - 21 Uhr



BENEFIZ-ORGELKONZERT

SONNTAG

**04.06.
2023**

17 Uhr

Felix Mendelssohn

Sonate in D-Dur

Johann Sebastian Bach

Passacaglia

THOMAS PEHLKEN, KREISKANTOR



Eintritt frei! Spenden werden für die neue Orgel gesammelt.

OSTERN



21 Uhr: OSTERFEUER

Wir laden alle herzlich ein zur Osternachtsfeier mit Osterfeuer am **Samstag, den 8. April um 21 Uhr** vor der Kirche. Wir werden die neue Osterkerze anzünden und damit die dunkle Kirche erleuchten.

**OSTERSONNTAG, 11 Uhr
FAMILIENGOTTESDIENST**

**OSTERMONTAG,
11 Uhr GOTTESDIENST
MIT ABENDMAHL**



NEUER KONFI-JAHRGANG NACH DEN SOMMERFERIEN

Nach den Sommerferien 2023 beginnt für eine neue Gruppe ein zweijähriges Abenteuer: Der Konfirmanden- bzw. Taufunterricht – eine spannende Zeit, in der sich erlebnis- und lebensmäßig viel tun wird!

Ab sofort können Sie Ihr Kind anmelden. Der **Informations- und Anmeldenachmittag** /-abend wird noch bekannt gegeben.

Alle Jugendlichen werden auch noch gesondert angeschrieben! Wer keinen Brief bekommt, bitte bei mir melden!

Das **Formular zur Anmeldung** finden Sie auf unserer Homepage unter ev-in-junkersdorf.de.

Bringen Sie dieses bitte bei der Anmeldung mit.

Zum **Kennenlernen** können Sie gerne meine Sprechstunde Donnerstag, 17-18 Uhr nutzen oder einfach einen Termin vereinbaren:

regina.doffing@ekir.de, Tel. 487631

Wir freuen uns auf die Jugendlichen!

Regina Doffing und Team

KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN 2023

MIEKE ULRICH - JAN RINGBERG - EMMA
WEBER - PAUL OGUZ - EMIL KIND -
SEBASTIAN HAESE - MARIE VASSELLIERE
- FLORENTINE BÖTTCHER - TYRON
MAGOLD - LARS REUTER - LEO
SEGSCHNEIDER - TIMON SCHNÜTGEN -
FILIPPA BEUTLER - PAULINE KAISER -
LOUISA KRAUSE - ROMY REICHERT - MIA
HENNIG - KALEVIE JÄRVINNEN -
CHRISTOPHER ABBING - EMMA BAUSE -
JOHANNA BRÜGMANN - JOHANNA
PÜTMANN - LUISA KRAUSGRILL - RUFUS
BLUM - MARIE ENGELBERTS - BEN JA-
KOBBS - ANTON ZIMMERMANN - LENE
KRETSCHMER - NELE VOM BRUCH -
JULA TRIMBORN - LARA TARLATT -
MAJA PORTEN - LAURENZ KRÖLL -
ANTON KLEWITZ - OLE WALTER

NEUES AUS DER GEMEINDE

DER NEUE GOTTESDIENSTVERBUND VON BRAUNSFELD, JUNKERSDORF UND WEIDEN

Liebe Gemeinde,

Seit einiger Zeit führen die drei Presbyterien der Gemeinden Weiden/Lövenich, der Clarenbachgemeinde und unserer Gemeinde Gespräche über eine mögliche intensivere Zusammenarbeit.

Im **Bereich des Gottesdienstes** ist es bereits zu konkreten Ergebnissen gekommen.

Was heißt das im Einzelnen für unsere Gemeinde?

- Die **Gottesdienstzeit** in der Evang. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde bleibt in der Regel sonntags **bei 11 Uhr**; einmal im Monat wird es einen **Frühgottesdienst um 9.30 Uhr** geben, damit eine Pfarrer*in zwei Gottesdienste hintereinander halten kann.

- Im **Predigtplan** werden zusätzlich auch die Pfarrpersonen der beiden Nachbargemeinden erscheinen. Das bedeutet eine größere Auswahl für die Gemeinden.

- **Abendmahl** werden wir einmal im Monat feiern, und zwar nur in einem 11-Uhr-Gottesdienst.

- Der monatliche **Kindergottesdienst**

wird weiterhin am vierten Sonntag im Monat um 11 Uhr stattfinden.

- **Besondere Gottesdienste**, wie etwa für Ehrenamtliche oder für die Jugend, mit Kantaten oder mit Einführungen, werden um 11 Uhr stattfinden.

- Der **Gottesdienstplan**, wie er im Gemeindebrief, auf der Homepage und in den Schaukästen zu finden ist, wird ab September alle drei Kirchen umfassen. So haben die Gottesdienstbesucher immer den gesamten Überblick.

- Die **Gottesdienstordnungen** der drei Gemeinden, also der liturgische Ablauf, sollen in Zukunft angepasst werden

- Regelmäßige **Abendgottesdienste** am Sonntagabend, wie sie in Weiden schon monatlich stattfinden, werden voraussichtlich in den nächsten Jahren auch in Junkersdorf und Braunsfeld eingeführt.

Einige Änderungen stehen an: neue Zeiten, neue Gesichter, veränderte Liturgien. Wir werden dadurch an Vielfalt gewinnen und uns schnell an das Neue gewöhnen.

Regina Doffing, Pfarrerin

UNSER KINDERGOTTESDIENST



SAVE THE DATE:

30. APRIL | 28 MAI | 25. JUNI

UNSER KINDERCHOR FÜR GRUNDSCHÜLER

Dienstags um 15. 30 Uhr

im Saal

Leitung: Frank Stanzl,
Kirchenmusiker

Email: frank.stanzl@ekir.de



**WOHNEN
NACH IHREN
WÜNSCHEN**

ULRIKE TOPRAK

Immobilienberaterin
Zertifizierte Fachmaklerin für
Erbschaftsimmobilien (EBZ)

www.toprak-immobilien.de
Bodenshofweg 3 | 50858 Köln
Telefon +49 221 170 92 880



Den Jahren mehr Leben geben!



Unsere ganzheitlich ausgerichtete Betreuung umfasst z. B.

- die Unterstützung für eine aktive Freizeitgestaltung
- die Hilfestellung im Alltag
- die Organisation von Dienstleistungen
- das Sich-Kümmern bei Krankenhausaufenthalten
- die Entlastung von - pflegenden - Angehörigen.

Sie beruht auf einer langjährigen Erfahrung im Pflegebereich, wird jeweils individuell an Ihre Wünsche und Bedürfnisse angepasst und kann teilweise über die Pflegekassen abgerechnet werden.

Wir sind auch außerhalb der regulären Geschäftszeiten für Sie ansprechbar. Rufen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!





PRAXIS
DR. ROTH
ZAHNÄRZTE

Zahnheilkunde für Kids

Dr. Stephan Roth
Dr. Stefanie Macke
Dr. Julia Bolz

Kirchweg 2a
50858 Köln-Junkersdorf

0221. 50 60 900

kids.praxis-dr-roth.de



Kindergeburtstag auf dem Bauernhof

Machen Sie den Geburtstag Ihres Kindes zu einem unvergesslichen Abenteuer auf dem Familien & Erlebnisbauernhof.

Geführte Kindergeburtstage
Schatzsuche
Planwagenfahrten
Strohscheunen
Spielplätze
Ponnyreiten

Pizza aus dem Steinbackofen
Der Weg vom Korn zum Brot
Ketcarbahn
Alle Tiere der Landwirtschaft
verschiedene Bastelangebote
und Vieles mehr!!

Gottesdienste in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche 11.00 Uhr

02. April.	PALMSONNTAG GOTTESDIENST	Prädikant Dr. Oberegge
06 .April	GRÜNDONNERSTAG: 19 Uhr ABENDMAHLSGOTTESDIENST	PfarrerIn Doffing
07. April	KARFREITAG GOTTESDIENST	PfarrerIn Neufang,ESG
08. April	21 UHR OSTERNACHT (s. S.9)	PfarrerIn Doffing
09. April	OSTERSONNTAG FAMILIENGOTTESDIENST (TAUFE)	PfarrerIn Doffing
10. April	OSTERMONTAG GOTTESDIENST	PfarrerIn Graupner Clarenbach-Gemeinde)
16. April	GOTTESDIENST	PfarrerIn Graupner
23. April	FAMILIENGOTTESDIENST (TAUFERINNERUNG + TAUFE)	PfarrerIn Doffing
30. April	GOTTESDIENST mit Abendmahl	PfarrerIn Doffing
06. Mai	15 UHR KONFIRMATION	PfarrerIn Doffing
07. Mai	GOTTESDIENST	Pfarrer Schade
14. Mai	GOTTESDIENST	PfarrerIn Lindemeyer
18. Mai	HIMMELFAHRT GOTTESDIENST IM FREIEN (TAUFE)	PfarrerIn Doffing

Termine April - Juli

21. Mai	GOTTESDIENST	Pfarrer i. R. Fey
27. Mai.	15 UHR KONFIRMATION	Pfarrerinnen Doffing
28. Mai	PFINGSTEN: KONFIRMATION	Pfarrerinnen Doffing
29. Mai	PFINGSTMONTAG	
	GOTTESDIENST mit Abendmahl	Pfarrerinnen Doffing
04. Juni	GOTTESDIENST	Pfarrer Heimbach, ESG
11. Juni	GOTTESDIENST	Pfarrer Schade
18. Juni	FAMILIENGOTTESDIENST (TAUFE)	Prädikantin Schmitz
25. Juni	GOTTESDIENST	Pfarrerinnen Neufang, ESG
02. Juli	GOTTESDIENST	Pfarrer Heimbach, ESG
09. Juli	GOTTESDIENST	Pfarrerinnen Müller, (Gemeinde Weiden/Lövenich)
16. Juli	FAMILIENGOTTESDIENST (TAUFE)	Pfarrerinnen Doffing
23. Juli	GOTTESDIENST	Pfarrerinnen Graupner
30. Juli	GOTTESDIENST mit Abendmahl	Pfarrerinnen Doffing



**KIRCHE MIT
KINDERN**

KINDERGOTTESDIENSTE:

30. APRIL | 28. MAI | 25. JUNI



Solar-Carports & Terrassendächer

So amortisiert sich Ihr Carport oder Ihr Terrassendach von selbst. Optional mit E-Auto Ladestation, Stromspeichermodul oder zur Netzteinspeisung.

Jetzt bei uns live erleben!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Von-Hünefeld-Str. 12, Köln | Tel. 0221 - 95 65 75 - 0 | www.kirschbaum.koeln



Kompetenz und Service
seit über 8 Jahren

- ambulante Pflege
- Behandlungspflege
- 24h Bereitschaft
- alle Kassen & Privat

Häusliche Krankenpflege

Kirchweg 5
50858 Köln
b.muhtz@gmx.de

Fon: 0221 / 48 43 89
Mobil: 0172 / 26 57 505

Frohe Ostern!

Zentrum für integrative chinesische Medizin

Dr. med. Nicola Winckler-Schumann



Chinesische Medizin für Erwachsene und Kinder

- Allergien • Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Infektanfälligkeit • Schmerz und Migräne
- Tinnitus • Psychovegetative Dysfunktion
- Depression und Burnout
- Kindliche Verhaltensauffälligkeiten
- Gynäkologisches Spektrum • Long-COVID

Dr. med. Nicola Winckler-Schumann

Ärztin · Integrative Chinesische Medizin (ICM)
Asthma- und Neurodermitistrainerin

Telefon 0221. 29494314

Jakob-Kaiser-Straße 11 · 50858 Köln-Junkersdorf
www.chinesische-medizin-koeln.de



Außenansicht Trauerhalle



Büroräumlichkeiten



Ausstellung



Beratungsraum



BESTATTUNGEN ERKEN GMBH

Aachener Straße 1285
50859 Köln-Weiden

☎ 02234 75427

Kirchweg 82
50858 Köln-Junkersdorf

☎ 0221 4856687

Internet: www.erken-koeln.de

Email: bestattungen@erken-koeln.de

Eigene Trauerhalle zur individuellen Abschiednahme

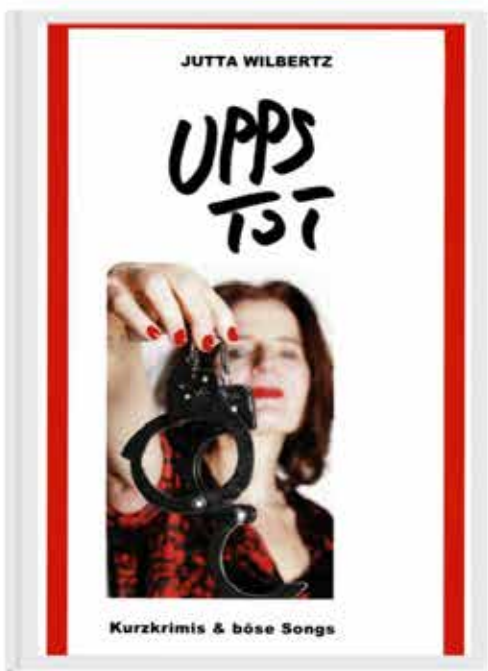
Als traditionsbewusstes und innovatives Bestattungshaus
sehen wir uns nicht als reiner Dienstleister,
sondern auch als Begleiter, der den Trauernden hilft,
ihrer Trauer Ausdruck zu verleihen.

Für nähere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Internetseite oder
fordern Sie unsere kostenlose Informationsbroschüre an.



JUNKERSDORFER

KRIMI-FRÜHLING



26. APRIL 2023 19:30 UHR

JUTTA WILBERTZ

UPPS TOT - KRIMIKABARETT

DIETRICH-BONHOEFFER-GEMEINDE JUNKERSDORF
GEMEINDESAAL BIRKENALLEE 20 50858 KÖLN

KARTENRESERVIERUNG UNTER:
0221-496794 oder junkersdorf@ekir.de
SPENDENEINTRITT: 5€

DIESE VERANSTALTUNG WIRD GEFÖRDERT DURCH: NEUSTART KULTUR



JUNKERSDORFER

KRIMI-FRÜHLING



25. Mai 2023 19:30 UHR

MATHIAS BERG

DER TOD DES BLUMENMÄDCHENS
MODERATION: THOMAS KIEHL

DIETRICH-BONHOEFFER-GEMEINDE JUNKERSDORF
GEMEINDESAAL BIRKENALLEE 20 50858 KÖLN
KARTENRESERVIERUNG UNTER:
0221-496794 oder junkersdorf@ekir.de
SPENDENEINTRITT: 5€

DIESE VERANSTALTUNG WIRD GEFÖRDERT DURCH: NEUSTART KULTUR

Malkurs für Kinder

Kinder -und Jugendtreff

**der Evang. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde
Birkenallee 20**



mit Dagmar Schmidt
Malerin und Museumspädagogin

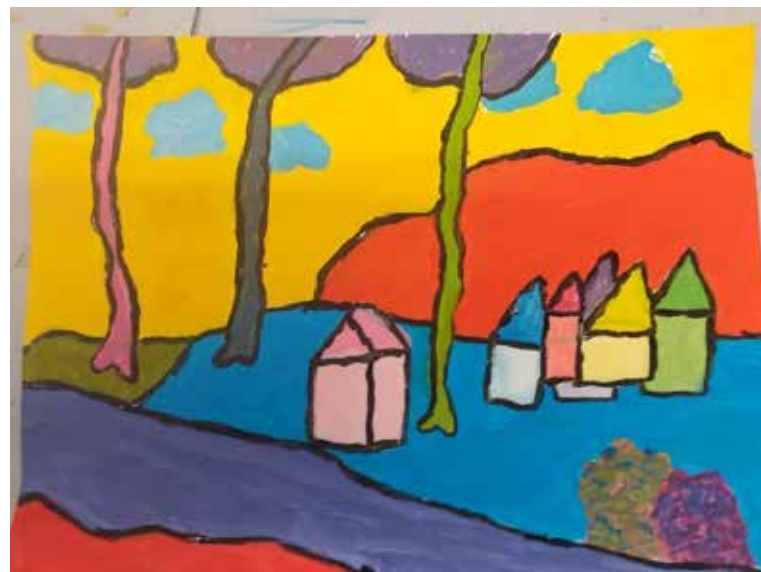
donnerstags,

14.30 – 16.30 Uhr (Kurs 1)

schon ab 5 Jahren!!!

und 16.45- 18.45 Uhr (Kurs 2)

ab 6 Jahren



Termine:

**siehe Homepage/
Schaukasten**

**insgesamt 5 Treffen Kosten:
75,- € incl. Material**

Information/Anmeldung:

Dagmar Schmidt, Tel. 02203 / 65305 oder
dagmar-schmidt@t-online.de

15.-17. SEPTEMBER 2023

„SCHÖNES WOCHENENDE“ FAMILIENFREIZEIT

IM DON BOSCO HAUS IN JÜNKERATH / EIFEL



Kosten für Vollpension für das Wochenende:
125,- € pro Familie, Alleinerziehende 95,-€

Infos und Anmeldung ab sofort:
Pfarrerin Doffing
Email: regina.doffing@ekir.de
oder Tel. 487631



HOSPIZDIENST SINNAN

Der ambulante Malteser Hospizdienst sinnan wurde 1998 von engagierten Bürger- und Bürgerinnen des Stadtbezirks Lindenthal gegründet. Sinnan, ist ein althochdeutsches Wort und bedeutet „gehen“, „Fährte aufnehmen“ auf dem Weg sein.



Der Dienst bietet Unterstützung und Beratung für Menschen, die schwerkrank und sterbend sind, sowie für ihre Angehörigen, in der eigenen Häuslichkeit, in Seniorenzentren, auf der Palliativstation und im Krankenhaus.

Häufig ist die Erfahrung der Endlichkeit eine Zeit der Krise, der Angst und Unsicherheit – es ist eine besondere Zeit des Abschiednehmens, eine wertvolle und kostbare Zeit. Dieser Lebensabschnitt erschüttert wühlt auf und ermöglicht gleichzeitig Erfahrungen inniger Verbundenheit. In dieser zerbrechlichen Situation tut Hilfe gut, um wieder Kraft zu schöpfen und Leben so zu gestalten, wie die Betroffenen es sich wünschen.

Die Koordinatorinnen des Hospizdienstes bieten individuelle Unterstützung -beraten und informieren im Umgang mit schwerer Krankheit und Sterben - ver-

mitteln weiterhelfende Kontakte durch das soziale Netzwerk und die Kooperationen mit Palliativdiensten, Pflegediensten und Hausärzten - informieren und zeigen Wege auf zu Schmerztherapie und palliativer Versorgung, psychosozialer Unterstützung und zur Information zur Malteser Patientenverfügung.

Auf Wunsch erfolgt der Einsatz der ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter*innen, die eine Befähigung erhalten haben und mit verlässlichen Besuchen die schwerkranken und sterbenden Menschen, sowie ihre Angehörigen unterstützen. Sie sind da, im Gespräch, hören zu, ermutigen und trösten. Sie lesen vor, gehen spazieren, bleiben bei den Betroffenen, damit Angehörige auch einmal etwas unternehmen können. Sie helfen kleine Wünsche zu erfüllen und Leben bis zuletzt zu ermöglichen.

Darüber hinaus begleitet der Dienst auch Menschen, die in tiefe Trauer fallen, aufgrund von Tod, Trennung oder anderen Verlusten. Manchmal ist es sehr schwer allein aus diesen schmerzvollen Gefühlen herauszufinden. Die Koordinatorin und ehrenamtliche Trauerbegleiter*innen bieten ein Trauercafe, Einzeltrauerbegleitung, sowie ein kreatives Kunstangebot als Möglichkeit Verlust und Trauer auszudrücken und Ressourcen wiederzuentdecken.

Die Begleitung durch den Hospizdienst ist kostenfrei, verschwiegen und unterstützt alle Menschen, unabhängig von Religionszugehörigkeit, Weltanschauung und Nationalität.

Darüber hinaus werden Menschen ermutigt im Rahmen von „Letzte Hilfekursen“ über das Lebensende zu sprechen und Basiswissen zu Sterben, Tod und Trauer zu erwerben.

Wir beraten Sie gern in einem Gesprächstermin über die Möglichkeiten der Unterstützung.

**Malteser Hospizdienst sinnan
Bachemerstr. 29-33, 50931 Köln
Tel: 0221/94976043**

**Koordinatorinnen:
Melanie Hofer, Monika Schwertner,
Sandra Winterling**

Weitere Infos unter:
www.malteser-stadt-koeln.de

**Sandra Winterling
Koordinatorin Trauerbegleitung
Mobil 0170 844 78 42**



TRAUERCAFE

**JEDEN 3. SAMSTAG IM MONAT 15-16.30 UHR
CAFE LAMERDIN,
WITTEKINDSTRASSE 20, 50837 KÖLN**

Neue Termine: 18.03./ 15.04./ 20.5./ 17.6./ 15.7./ 19.8./
16.9./ 21.10./ 18.11./ 16.12.2023

MONTAGSTREFF PROGRAMM APRIL-JULI 2023

3. April
10. April
DO 13. April
17. April
24. April
- Gedächtnistraining mit Frau d'Alquen
Ostermontagskaffee
Gemeinsames Mittagessen
Frühlingslieder singen mit Miriam Witt
Lichtbildervortrag über LISSABON - Gert Meyer-Jüres
1. Mai
Do 4. Mai
8. Mai
15..Mai
- Maifeiertag: Acht Brücken Festival (siehe Seite 29)
Philharmonie Lunch , 12 Uhr
Gedächtnistraining mit Frau d'Alquen
Bewegung mit Musik - Frau Quicker-Gabel,
Tanztherapeutin
Gemeinsames Mittagessen
Märchenerzählerin B. Wannemacher
Pfingstmontag - bei uns keine Veranstaltung
- DI 16. Mai**
22. Mai
29. Mai
5. Juni
- Die Abenteuer der Störche o`Casey-
Lesung mit H. Wichelmann
Museum Schnütgen, 16 Uhr : Bild-er-leben. (Siehe S.29)
50 Jahre Kontaktclub- 50 Jahre Seniorenarbeit
Gemeinsames Mittagessen
Gedächtnistraining mit Frau d'Alquen
- FR 9.Juni**
12. Juni
Do 15. Juni
19.. Juni
- DI 20. Juni**
26. Juni
- Besuch im Zoo**
Welche Werte sind uns wichtig?-
mit Prädikant O.Oberegge
3. Juli
10.Juli
DI 11.Juli
- Spielenachmittag
Gedächtnistraining mit Frau d'Alquen
Kurs Porzellanmalerei im Ostasiatischen Museum
(siehe S. 29)
Gemeinsames Mittagessen
- DO 13. Juli**
17.Juli
24.Juli
31. Juli
- „Auf den Hund gekommen“ Lesung mit Dieter Baumhoff
Ein Nachmittag mit Pfarrerin R. Doffing
Quiz, Rätsel, Tüfteleien

- Jeden Donnerstag um 15 Uhr Kaffeeklatsch bei „Garten Müller“
- 1x im Monat Tagesfahrt mit FELIX REISEN- Info Fr. Siek
022128273644
- Treten Sie der Senioren **WhatsApp Gruppe** bei und verpassen Sie keine Infos: 0175-9525243

Heike Zeeh Tel. 02234-959655 | Marlies Flach 0221-42345104 | Karin Rath 02234- 917335

**Zu allen Terminen sind Sie herzlich eingeladen,
einfach vorbei kommen!**

MUSIK - KUNST - KULTUR

MONTAG, 1. MAI ACHT-BRÜCKEN-KÖLN

Das berühmte Musik Festival findet an verschiedenen Orten vom 28. April bis 7. Mai statt.

Wir treffen uns am **Montag, 1. Mai um 14 Uhr** an der Haltestelle der Linie 1 und besuchen ein Konzert im Funkhaus Wallrafplatz. Der Eintritt ist frei.

„Klang hat die Kraft, in Tiefen vorzudringen, in die Worte nicht vordringen können“ - das werden wir bei Kontrabass, Kontrablockflöte und E-Gitarre erleben. Im Anschluss trinken wir noch ein Tässchen Kaffee und tauschen unsere Eindrücke aus.

FREITAG, 9. JUNI, 16 UHR GESPRÄCH | MUSEUM SCHNÜTGEN BILD|ER|LEBEN

Kunst ist ein Medium, das den Menschen grundlegende Lebensthemen, Konflik-



te und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen kann. Zu Beginn lassen Sie sich intensiv auf ein Kunstwerk ein, Sie beobachten und machen sich Notizen. In den anschließenden Gesprächen werden Sie durch Ihr individuelles Bilderleben zum Kern des Werks vordringen. Unbelastet von Wissen über Kunst kann das Kunst-

werk wirken und seine Botschaften vermitteln und wird so, in Teilen, zu Ihrem Kunstwerk.

(Psychologische Bildbetrachtungen nach Dr. Hans-Christian Heiling)

Teilnahme kostenlos, lediglich Museumseintritt 6 Euro

DIENSTAG, 11. JULI, 11.30 -14.30 UHR OSTASIATISCHES MUSEUM PORZELLANMALEREI

Inspiziert von den ostasiatischen Meisterwerken der Porzellansammlung entwerfen Sie unter fachkundiger Anleitung in unserer Werkstatt selbst Dekore und Muster, mit denen Sie Geschirr individuell gestalten. Der Kurs ist für Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse geeignet
Preis: 21,00 | Material: 4,00 | Anmeldung bis: 15.07.2023

GEMEINSAMES MITTAGESSEN

Ebenfalls gut für den Körper und den Geist ist ein **Mittagessen in Gemeinschaft**. Wir suchen jedes Mal ein anderes Lokal aus. Termine entnehmen Sie bitte dem Programm des Montagstreff.



50 JAHRE SENIORENARBEIT

**Jubiläumsfeier am Montag, dem 12. Juni 2023
um 15 Uhr im Gemeindesaal**



Vor nunmehr 50 Jahren beschloss die engagierte und resolute Ilse Wenkhoff: Wir müssen etwas für die alten Menschen in Junkersdorf tun!

Frau Wenkhoff und der damalige Pfarrer Mengel dachten visionär, sie gründeten unter dem Motto FÖRDERN UND FORDERN den „Kontaktclub“, der der Vereinigung alter Menschen entgegen wirken sollte.

Mit Schwung und Elan gestalteten sie neben rauschenden Festen auch Nachmittage mit Vorträgen, Handarbeiten, Gedächtnistraining und Gymnastik. Etwas Besonderes waren auch die Ausflüge, die die pensionierte Lehrerin Frau Bohne akribisch vorbereitete und durchführte. Kaum eine schöne Kirche, kein Museum im Umkreis und auch nicht der Bundestag blieben vom „Kontaktclub“ ungesehen. Mittlerweile ist der „Kontaktclub“ zum

„Montagstreff“ geworden. Auch heute ist montags unsere Gemeinde ein belebter Ort, an dem vor der Kirche Boule gespielt und im Saal bei den unterschiedlichsten Programmpunkten Kaffee getrunken wird. Das wertvollste, das eine Gemeinde neben der Sorge für die Seele bieten kann, wird jeder, der möchte, hier finden: Eine verlässliche Gemeinschaft, ein starkes WIR Gefühl, eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der jeder willkommen ist und sein darf wie er ist.

Das ist ein Grund zu Feiern!

Am 12. Juni um 15 Uhr sind alle, die jetzt neugierig geworden sind, eingeladen!

Heike Zeeh, Gemeindesozialarbeiterin

NEUER GLAUBENSKURS



Verblüffende Einsichten, spannende Analysen und inspirierende Vorschläge sind garantiert, wenn die beiden Autoren den »evangelischen Patienten« – durchaus mit einem Augenzwinkern – ins Behandlungszimmer bitten.

Anhand zwölf wegweisender »Zeichenhandlungen« Jesu erstellen die Autoren eine eindrucksvolle Diagnose der aktuellen kirchlichen Situation. Und weil es ihnen um die Gesundung der Kirche geht, sind ihre Schlussfolgerungen nicht nur äußerst konkret, sondern auch im Gemeindealltag ganz praktisch umsetzbar.

Haben Sie Interesse, in einer kleinen selbstständigen Gruppe mit und über diesen Ratgeber zu sprechen und sich mit anderen zu diesem Thema auszutauschen?

Ein **erstes Treffen zur Vorbesprechung** und Planung für alle Interessierte mit Susanne Beckmann (ehem. Organisatorin „Expedition zum Ich“) am:

**Montag, 24. 04. 2023 um 19:30 Uhr
im Gemeindesaal**

KURSE

MUSIK

PROJEKTCHOR

LEITUNG: Frank Stanzl
Frank.Stanzl@ekir.de
02271 5078757

GOSPELCHOR

Donnerstag, 19.45–21.00 Uhr
Kontakt und Anmeldung beim Chorleiter
Gemeindesaal
Birkenallee 20, Köln-Junkersdorf
LEITUNG: Robin Moll |
robin.moll@web.de

POSAUNENCHOR

Mittwoch, 19.30 Uhr Probe
Übungsstunde für Anfänger:
Mittwoch, 18.15 Uhr
Alle Jugendlichen, die Interesse haben,
z. B. aus den Bläserklassen,
können gerne daran teilnehmen.
Zwei Trompeten zum Ausleihen
stehen zur Verfügung!
Kontakt und Anmeldung:
Christoph Hamborg | 02234-94 26 11
christoph.hamborg@ekir.de

KINDERCHOR

Dienstag, 15.30 - 16.15 Uhr
für Schulkinder ab 1. Klasse
Anmeldung bei dem Leiter
Frank.Stanzl@ekir.de |
02271 5078757

ANGEBOTE DES VEREINS

FLÖTEN UND OBOEN-UNTERRICHT

Montag und Mittwoch am Nachmittag
Kosten: 35 €/Monat für 15 Min./pro Wo-
che, halbjährliche Kurse!
Anmeldung bei der Leiterin:
Yasna Brandstätter |
singschule@yahoo.de

KLAVIERUNTERRICHT

Mittwoch und Donnerstag am Nachmit-
tag
Kosten: 35 €/Monat für 15 Min./ pro Wo-
che, halbjährliche Kurse!
Anmeldung bei den Leitern:
Robin Moll | robin.moll@web.de
Katja Mielnik | musik.mum@gmx.de
0163 1949107

GEIGENUNTERRICHT

Katja Mielnik |
musik.mum@gmx.de
0163 1949107

KLAVIER -/ GEIGENUNTERRICHT

Mittwoch am Nachmittag Conrad Schorn
Kosten: 35 €/Monat für 15 Min./ pro Wo-
che, halbjährliche Kurse!
Anmeldung beim Leiter
conrad.schorn@live.com 015751039593

GITARRENUNTERRICHT

Dienstag und Donnerstag am Nachmit-
tag
Kosten: 35 €/Monat für 15 Min./ pro Wo-
che, halbjährliche Kurse!
Anmeldung beim Leiter:
Jens Rühl | 0151 2 11 00 585

„DIE HARFENENGEL“

donnerstags,
Spielen auf der „Veeh-Harfe“
Leihinstrument vorhanden, keine Noten-
kenntnisse erforderlich
Heike Zeeh | 02234-959655
heike.zeeh@ekir.de

FÜR DIE KLEINSTEN

OFFENE SPIELKREISE

Dienstags, 16.30–17.30 Uhr Wieder neu!
Für Kinder zwischen ½ Jahr und drei
Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, der
Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung
möglich.

Donnerstags, 10.00–11.30 Uhr
Für Kinder zwischen ½ Jahr und drei
Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, der
Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung
möglich.
Karinbauduin82@gmail.com | 0179-
4341257

SPIELGRUPPE FÜR KINDER (OHNE ELTERN)

Montag, Mittwoch und Freitag, 9–12 Uhr
Für Kinder unter 3 Jahren
Zeit zum Spielen, Turnen und Singen
Die Kinder werden von erfahrenen
Pädagogen betreut.
Anmeldung und Information:
Corinna Jakobs |
spielgruppe@ev-uemi.de

SPORTGYMNASTIK FÜR FRAUEN

Montags, 17.45–18.45 Uhr
 Kursgebühr: 15 €/Monat
 Information und Anmeldung: Erika Weber, Übungsleiterin | 0221-48 89 02

**FIT IM ALTER:
SENIORENGYMNASTIK AUF STÜHLEN**

Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr
 Beweglicher werden und sich wohl fühlen
 – auch für Ungeübte bestens geeignet!
 Information und Anmeldung:
 Frau Schmidt | 0173-2861813
 Physiotherapeutin

MALKURSE FÜR KINDER

Leitung: Dagmar Schmidt, Malerin und
 Museumspädagogin
 Neue Kurse siehe Aushang
 Insgesamt 5 Treffen, immer donnerstags.
 Einstieg auch später möglich
 Gemeindehaus, Birkenallee 20
 Kurs 1: 14.30–16.30 Uhr, ab 5 Jahre
 Kurs 2: 16.45–18.45 Uhr, ab 6 Jahre
 Kosten: 75 EUR inkl. Material
 (Ermäßigung möglich, bitte nachfragen!)

MALKURS FÜR ERWACHSENE

Neue Kurse siehe Aushang
 Insgesamt 5 Treffen, immer donnerstags.
 Einstieg auch später möglich,
 Donnerstags, 19.00–21.00 Uhr
 Gemeindehaus, Birkenallee 20
 Kosten: 90 EUR inkl. Material
 Information und Anmeldung:
 Ev. Gemeindebüro | 0221 48 67 94,
 Di. und Do 9.00–12.00
 junkersdorf@ekir.de
 (Ermäßigung möglich, bitte nachfragen!)

LITERATURKREIS AM DONNERSTAG

19.00–20.30 Uhr,
 bitte Termine erfragen bei Frau Zeeh
 02234-95 96 55 heike.zeeh@ekir.de

JUGENTREFF FÜR 9-13 JÄHRIGE

Mittwoch, 17.00–19.00 Uhr
 mit Florian Beckmann |
 flo.beck97@gmail.com
 Grillen und Fussball im Sommer, Schlittschulaufen im Winter, Ausflüge und vieles andere!

MÄDCHENTREFF FÜR 9-12 JÄHRIGE

Freitag 17–20 Uhr

Hey Mädels!
 Ihr seid zwischen 9 und 13 Jahre alt und habt freitags von 17.00–20.00 Uhr nichts vor? Dann kommt zu uns in den Mädchentreff in die Birkenallee 20. Unser flexibles Programm besprechen wir immer gemeinsam und es hängt dann in den Schaukästen aus. Wir freuen uns auf euch!

Infos: Naomi Doffing (naomi.doffing@online.de)

JUGENDTREFF - NEU

Jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr
 im Jugendraum Jugendliche ab 14 Jahren sind herzlich willkommen: Kochen, Kletterhalle, chillen, quatschen
 Leitung und Infos: Colin und Naomi
 Infos: Colin

HOMPAGE:

www.ev-in-junkersdorf.de

FACEBOOK: Kirche im Dorf**INSTAGRAM:**

[evangelisch_koeln_junkersdorf](https://www.instagram.com/evangelisch_koeln_junkersdorf)

YouTube: Regina Doffing

Getauft wurden:

AMALIA LORE DIAS
PSALM 91, 11

Kirchlich bestattet wurden:

JAN-PETER OSTERMANN
PAUL JOSEF HÜCKER
LOTHAR BOTTLER
CLAUDIA BAUER
ERIKA ELFRIEDE MÖLLER
MARIA ELISABETH MÜLLER
CARL PHILIP KOENEN
DIETMAR ARTZINGER-BOLTEN

AUS DER GEMEINDE

ADRESSEN

PFARRERIN

Regina Doffing
0221-48 76 31
regina.doffing@ekir.de
Birkenallee 18, 50858
Köln

Mit Sicherheit anzutreffen:

Donnerstag, 17.00–18.00
Uhr, und natürlich nach
Absprache

PRESBYTERIUM

Andreas Amelung
andreas.amelung@ekir.de

Dr. Petra Christiansen-Geiss
petra.christiansen-geiss@
ekir.de

Dr. Thomas Funke
thomas.funke@ekir.de

Jörg Henrichs
joerg.henrichs@ekir.de

Cornelia Krebs
cornelia.krebs@ekir.de

Birgit Kötter
birgit.koetter@ekir.de

Marion Pritzer-Roß
marion.pritzer-ross@ekir.de

Charlotte Rabe
charlotte.rabe@ekir.de

Dr. Jochen Schumann
jochen.schumann@ekir.de

Heike Zeeh
heike.zeeh@ekir.de

GEMEINDEBÜRO

Susanne Beckmann
Dienstag und Donnerstag
10.00–12.00 Uhr
0221-48 67 94
junkersdorf@ekir.de

LEKTORENKREIS

Leitung: Ulrike Stäbler |
0221-48 1844

KIRCHENMUSIK

Frank Stanzl
02271 5078757 |
frank.stanzl@ekir.de

GOSPELCHOR

Robin Moll
robin.moll@web.de

POSAUNENCHOR

Christoph Hamborg
02234-94 26 11
christoph.hamborg@ekir.
de

GEMEINDESOZIAL- ARBEITERIN

Heike Zeeh | 02234-95 96
55
heike.zeeh@ekir.de

BESUCHSDIENSTKREIS

Trifft sich in regelmäßi-
gen Abständen zur Vorbe-
reitung

Leitung: Heike Zeeh
02234-95 96 55
heike.zeeh@ekir.de

SENIORENBERATUNG IM DIAKONIEZENTRUM LINDENTHAL

Kerstin Prenzel
Seniorenberaterin
0221-94114115

EV. TELEFONSELSORGE

0800-111 01 11

SENIORENARBEIT MONTAGSTREFF

Montag, 15.00–17.00 Uhr
Leitung: Heike Zeeh
02234-95 96 55
heike.zeeh@ekir.de

ÜBERMITTAGSBETREU- UNG

Leitung: Corinna Jakobs
0221-48 70 79
leitung@ev-uemi.de

KINDER- UND JUGEND- TREFF

Birkenallee 20
0221-48 70 79

EVANG. KINDERGARTEN

TRÄGER DIAKONIE
MICHAELSHOVEN
Blumenallee 51b
Leitung: Annika Hensel,
0221-484 40 38
Fax: 0221-484 71 15
an.hensel@diakonie-
michaelshoven.de

EINE-WELT-GRUPPE

Ulrike Metternich
0221-9468085

EVANG. FAMILIENBIL- DUNGSSTÄTTE

Kartäusergasse 24b,
50678 Köln
0221-314 83

EVANG. ERZIEHUNGS-, EHE- UND LEBENS- BERATUNGSSTELLE

Tunisstraße 3, 50667 Köln
0221-257 74 61

DIAKONISCHES WERK

Kartäusergasse 9-11,
50668 Köln
0221-16 03 80

SCHULDNERBERATUNG (DIAKONISCHES WERK)

Sekretariat: Barbara Beck
0221-160 38 49
barbara.beck@diakonie-
koeln.de

SENIORENNETZWERK

Koordination:
Larissa Fresdorf
0176-23279923
larissa.fresdorf@diako-
nie-koeln.de

MALTESER HOSPIZ- GRUPPE SINNAN

Bachemer Str. 29-33
50931 Köln
0221-94976043
0170-4571012
Monika Schwertner
sinnan@malteser-koeln.
de

EV. VERWALTUNGSVER- BAND KÖLN-NORD

Friedrich-Karl-Str. 101
50735 Köln
Tel. 0221/82090-0
www.evv-koeln-nord.de

BANKVERBINDUNGEN

Ev. Dietrich-Bonhoeffer-
Gemeinde Junkersdorf
Sparkasse KölnBonn
DE14 3705 0198 1932 2745
98
BIC: COLSDE33

Gemeinschaftsstiftung
der Dietrich-Bonhoeffer-
Gemeinde
Sparkasse KölnBonn
DE38 3705 0198 1929
4419 60
BIC: COLSDE33

**CHRISTUS IST NICHT IN DIE WELT
GEKOMMEN, DASS WIR IHN BEGRIFFEN,
SONDERN DASS WIR UNS AN IHN
KLAMMERN, DASS WIR UNS EINFACH
VON IHM HINREISSEN LASSEN IN DAS
UNGEHEURE GESCHEHEN DER
AUFERSTEHUNG.**

Quelle:
Pfarramt 1931-1932, DBW Band 11, Seite 452